

Wächtersbacher

wächtersbach
[ächt] lesenswert

Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 10/18 • 59. Jahrgang
19. Mai 2018



Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information
Menüservice, Hausnotruf-Dienst
und vieles mehr...

✦ Sie erreichen uns unter:
Telefon 06053.600660 · Mobil 0171.1608529



Deutsches
Rotes
Kreuz

Kreisverband
Geinhausen-Schlüchtern e.V.

**Wir sind
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst
Wächtersbach
Obertor 4
63607 Wächtersbach

LUST AUF ABNEHMEN?



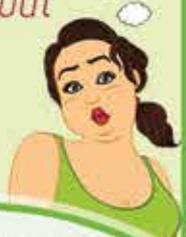
mit
figur^oscout



AktiVita



Wächtersbach 1517



Sprechstunden

Mo 10.00 Uhr
Di 18.00 Uhr

in 8 Wochen

5 - 8 kg weniger

Wandel

Was war es so kalt vor Ostern und dann plötzlich gleich so warm. Die Übergangszeit wurde komplett übersprungen, Mallorca-Feeling machte sich breit.



Die Natur ist förmlich explodiert, sehr gut an den vielen gelben Pollen von den Nadelbäumen zu erkennen. Es war gar nicht mehr weg zu wischen, geschweige denn der Regen hätte es fort gespült, gab ja keinen. Das überbordende Grün momentan entschädigt aber für den flotten Wandel, ist es doch ein Rausch an Farben und Blüten die uns überall erfreuen.

Nun ist die Messe auch schon wieder rum und wir schauen auf das nächste große Ereignis in Wächtersbach. Am 20. Mai, also Pfingstsonntag, ist die Verabschiedung von Pfarrer Christoph Schilling, auch das ist Wandel. Und dann ist es wieder soweit: im Juni beginnt die WM 2018 und auf dem Brauereigelände können alle Spiele auf Großbildleinwand gemeinsam gesehen werden, ich finde das eine prima Idee und da das alles in der Halle passiert ist es egal wie das Wetter wird. Na dann hoffen wir mal auf einen guten Verlauf für den aktuellen Weltmeister.

Nichts ist beständiger als der Wandel.

Rüdiger Weiher

Zweiter Vorsitzender des Verkehrs- und Gewerbevereins

Üben unter freiem Himmel Qigong im Park

Wächtersbach - Bad Orb. Bereits zum elften Mal findet in diesem Jahr die bundesweite Aktion „Qigong im Park“ statt. Wer schon immer einmal herausfinden wollte, wie sich die Übungen des Qigong auf sein körperliches Wohlbefinden auswirken, findet hier eine Gelegenheit. Die aus der Chinesischen Medizin stammenden Übungsformen beziehen Körper und Geist gleichermaßen ein: Die einfachen, fließenden Bewegungen erfordern keine besonderen sportlichen Fähigkeiten und wirken beruhigend und ausgleichend. Die Deutsche Qigong Gesellschaft

lädt alle Interessierten herzlich zum Üben „unter freiem Himmel“ ein! Anmeldung nicht erforderlich.
Wo und wann? Am Schlossteich, Wächtersbach: **Samstag, 9. Juni, 16 Uhr, Donnerstag, 5. Juli, 18.30 Uhr und Sonntag, 12. August, 11 Uhr.** Auf der Wiese gegenüber des Bewegungsparks, Bad Orb: **Sonntag, 10. Juni, 11 Uhr; Freitag, 6. Juli, 18.30 Uhr und Samstag, 11. August, 16 Uhr.** Bei Regen fällt die Veranstaltung leider aus. Infos bei den Kurleiterinnen Ingeborg Brand, Tel.: 06052-918870 und Elke Vogel-Tausch, Tel.: 06053-70168.



Evangelische Pflegedienste Haus Rosengarten

- ambulante Alten- und Krankenpflege
- ambulante Hauswirtschaft
- ambulante soziale Betreuung

Auskunft und Beratung: **Tel.: 0 60 54-91 49 82**
Evangelische Pflegedienste Haus Rosengarten Birstein
Rosengarten 2 a · 63633 Birstein
Email: filippo.vulcano@birstein-gesundbrunnen.org



Muss Heizöl ran, ruf Becker an!



Industriestraße 37
63607 Wächtersbach
☎ 06053 61300
www.becker-heizoel.de

Backwaren von Bäckerei Fink aus Steinau

Wurstchen & Grillfleisch aus der Region

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag - Samstag
6.30 - 13.00 Uhr
Mo, Mi, Do, Fr
14.30 - 18.00 Uhr

Mittelpunkt

frisch | vielfältig | nah

☎ 0 60 53 - 15 30
www.mittelpunkt-aufenu.de

Lebensmittel
Post + Lottoannahme
Frühstück + Backwaren
Zeitungen + Geschenkartikel

Die Gartenfee

Der Komplettservice auch für Ihr Grundstück

Reinhardt Schneider
Tel : 06053 – 4795
Mobil : 0171 – 45 26 27 4
Fax : 06053 – 4790

gartenfeewach@aol.com
www.diegartenfee.de

Zaunbau
Baumfällarbeiten
Heckenschnitt
Kehrdienst
Winterdienst
Mäharbeiten
Beregnungs- und
Bewässerungsanlagenbau
Neuanlagengestaltung



Zum Titel:

Wieder eine sehr schöne Impression die uns ein Leser zur Verfügung gestellt hat (vielen Dank!!!). Diesmal aus Wittgenborn - und zwar vom Wittgenborner Weiher. Wenn auch Sie schöne Impressionen aus Wächtersbach oder Umgebung fotografiert haben, können Sie sie uns gerne zusenden. Vielleicht sind Sie ja auf der nächsten Titelseite :)

(Foto: Nils Korn)

Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!



AUMÜLLER IMMOBILIEN

- Wertermittlung - Vermietung - Verkauf -

Ihre Immobilienberaterin vor Ort
Enesa Aumüller

Bachstraße 4 • 63607 Wächtersbach
Tel.: 0 60 53-60 91 93 • Mobil: 0173-517 84 26
ea@aumueller-immobilien.de • www.aumueller-immobilien.de



Gelungene Maifeier im Musikgarten

Wächtersbach. Auch in diesem Jahr lud der Musikzug Wächtersbach gemeinsam mit dem Turnverein Wächtersbach zu seiner schon traditionellen 1. Maifeier in den heimischen Musikgarten ein. Das Wetter spielte an diesem Tag mit und es blieb trocken, so dass es, auch wenn es etwas kühler war, viele Wanderer, ob jung oder alt, an diesem Feiertag in den gemütlichen Musikgarten lockte. Denn gegen die etwas niedrigeren Temperaturen wusste sich scheinbar jeder zu helfen und es wurde sich einfach etwas dicker angezogen. Dank zahlreicher Helfer konnte so bei Würstchen und

Steaks, Kaffee und Kuchen und viel Blasmusik der Tag in vollen Zügen genossen werden. Den Start der musikalischen Unterhaltung machte in diesem Jahr der Musikverein Brachtal, unter der Leitung von Karsten Meier. Anschließend führte der heimische Musikzug Wächtersbach, unter der Leitung von Christophe Szykulla, weiter durch das Programm. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten und Helfer. Es war für alle ein schöner und gelungener Tag, der sogar bis in die frühen Abendstunden andauerte, da sich die Sonne gegen Nachmittag doch noch zeigte.

Zwei Wächtersbacher Museen am 3. Juni geöffnet

Wächtersbach. Sowohl das Töpfermuseum in Wittgenborn als auch das Heimatmuseum in der Altstadt am Marktplatz sind am 3. Juni von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Das Töpfermuseum zeigt viele Exponate als Resultat jahrhundertelanger Töpferkunst im Ort sowie einen alten Feuerwehr-Handspritzenwagen. Das Heimatmuseum präsentiert sich mit Teilen Wächtersbacher Keramik, heimischer Industriegeschichte, altes Handwerk, und mit einer Original-Schmiede, die einst in Aufenau in Betrieb war. Vielen Dokumenten und Bilder

zum ehemaligen Stadtgeschehen sowie Luftbilder von Wächtersbach der 1950er und 60er Jahre mit Aufenau und Wittgenborn sind noch eine weitere Informationsquelle zur interessanten Stadtgeschichte.



Turnverein Wächtersbach Übungsleiter gesucht

Wächtersbach. Der Turnverein Wächtersbach sucht Übungsleiter/-innen für den Bereich Gymnastik /Fitness im Kurssystem und für den Bereich Kinderturnen. Die Kurse können sowohl am Vormittag als auch am späten Nachmittag/Abend angeboten werden und finden im Spiegelraum des Vereinsheimes „Alte Schule“ statt.

Weiterhin ist der Verein auf der Suche nach Übungsleiter/-innen für die allgemeinen Mädchen- und Jungenturngruppen (Mittwochnachmittag). Interessierte melden sich in der Geschäftsstelle des TVW, Marktplatz 6, 63607 Wächtersbach, Tel.: 06053-8097010, E-Mail: info@twwachtersbach.de

KLEINANZEIGE

Hallo Freunde der Böh-misch-Bayrischen Blasmusik. Wer hat Interesse und möchte sich evtl. neu aufstellen oder neu orientieren? Der ist hier vielleicht richtig? („Männl. und weibl. Musiker“) Jung und jung ge-

bliebene. Wir treffen uns zum Kennenlernen am 10. August, 20 Uhr, in der Gaststätte Marinerer, in der Heinrich-Heldmann-Halle Wächtersbach. Kontakt: Robert Meub, Tel.: 0152-04943464, Email: hrm62@t-online.de

**Im Bahnhof
Bistro & Store
Wächtersbach**

Kaffeespezialitäten, Frühstück & Snacks,
Zeitschriften, Tabak & Lotto Annahmestelle.

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 4.30 - 19.00 Uhr
Sa. 6.00 - 13.00 Uhr
So. 8.00 - 12.00 Uhr

Inhaber: Margit Steinel
Tel.: 06053 709909
Fax: 06053 709909



Am 1. Mai nahmen 20 Wanderbegeisterte unter der Führung des TVW Wanderwartes Jürgen Berger an der ca. 15 Kilometer langen Frühlingswanderung rund um Wächtersbach teil. Der Start war am Lindenplatz, die Wegstrecke führte an der Florianshütte vorbei mit leichtem Anstieg bis zu den vier Fichten. Zwischendurch wurde eine kleine Rast an einem der Windräder gemacht, von hier hatte man eine Aussicht bis nach Bad Orb. Weiter abwärts führte der Weg dann wieder Richtung Wächtersbach wo die Wanderbeteiligten im Musikgarten ihr Ziel erreichten. Bei Musikklängen des Musikzuges mit lecker Gegrilltem, Kaffee und Kuchen fand der Tag dann seinen gemütlichen Ausklang.

Genert Design
gegründet 1912

◆ Fenster ◆ Wintergärten ◆ Haustüren

REHRU QUALITY FENSTER-DESIGN

63607 Wächtersbach-AUFENAU
Brühlstraße 7
Tel. (0 60 53) 93 33
Telefax (0 60 53) 55 90
Internet: www.genert.de



Der TV Wächtersbach wanderte am 22. April mit beim Landeswandertag des Hessischen Turnverbandes in Bad Orb. Start und Ziel waren an der Konzerthalle. Das Wetter belohnte die Wanderer mit herrlichem Sonnenschein. Sechs Teilnehmer des TV Wächtersbach wanderten die zehn Kilometer-Strecke die am Schwimmbad vorbei Richtung Küppelsmühle und über den Molkenberg mit Wartturm führte; vier Wanderer liefen die 15 Kilometer Strecke. Zwei Versorgungsstellen boten den Wanderbegeisterten unterwegs kühle Getränke und belegte Brötchen an. Am Zielort der Konzerthalle wurden dann die Wanderer mit leckerer Erbsensuppe, Kaffee und Kuchen versorgt.



Erfolgreicher Tennis-Aktionstag Christin Manche gewinnt Jahresmitgliedschaft

Wächtersbach. Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen begrüßte Dagmar Schocker, die Erste Vorsitzende des Tennisclubs Wächtersbach, zahlreiche Gäste zur offiziellen Saisonöffnung und dem gleichzeitig durchgeführten Aktionstag „Probier's mal mit Tennis“. Die Vorsitzende ließ noch einmal kurz den Verlauf der Platzinstandsetzungsarbeiten Revue passieren, die in diesem Jahr aufgrund der Nässe und des langanhaltenden Nachtfrosts an nur sehr wenigen Wochenenden unter großer Anstrengung durchgeführt werden mussten. Außerdem gab

Schocker einen Ausblick auf die bevorstehende Teamtennisrunde, die am ersten Maiwochenende begann. Im Erwachsenenbereich gehen neun Mannschaften für den TC Rot-Weiß Wächtersbach an den Start, im Jugendbereich (MSG Kinzigtal) stehen ebenfalls neun Mannschaften in den Startlöchern. Nicht nur bereits aktive Kinder, Jugendliche und Erwachsene hatten ihren Spaß am Rahmenprogramm des Tennisaktionstages, sondern auch viele tennisinteressierte Neulinge übten sich an den Tennis-Geschicklichkeitsstationen, haben an einer unverbindlichen Trainerstunde teilgenommen und bewiesen ihr Talent bei der Aufschlagmessung. Neben den tennisspezifischen Stationen sorgten Hüpfburg, Tischtennis, Tischkicker und Glücksrad bei den Kids für Kurzweil, so dass die „Großen“ entspannte Stunden auf der Sonnenterrasse des Vereins genießen konnten. Auf positive Resonanz stießen auch in diesem Jahr die Aktionstarife für Neumitglieder, die übrigens noch bis zum 31. Mai gelten. Das Losglück war Christin Manche hold, die eine Jahresmitgliedschaft im Tennisclub Wächtersbach gewann. Die Organisatoren ziehen eine absolut positive Bilanz, denn das Feedback der vielen Besucher fiel durchweg positiv aus. Wer Lust auf Tennis hat, aber nicht dabei sein konnte, kann im Mai an kostenlosen Schnuppertennisstunden teilnehmen. Infos sind auf der Vereinshomepage zu finden: www.tc-waechtersbach.de

Der Ambulante
Pflegedienst
Wächtersbach
des Deutschen
Roten Kreuz



Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern e. V.

Wir gratulieren unseren
Patienten
Frau Valentina König,
Frau Rita Frasch,
Herrn Heiko Fehlings und
Herrn Ernst Bohnert

die im Monat April 2018
Geburtstag feierten recht
herzlich und wünschen Ihnen
für das neue Lebensjahr alles
Gute.

Es grüßt das Team
unter der Leitung von
Daniela Hämel.

Die Betontankstelle



Frischbeton ab 0,15 cbm
Kies / Sand / Schotter / Splitte /
gesiebter Mutterboden
Rindenmulch & Holzhackschnitzel
Annahme von Wurzeln
und Grünschnitt

Schöner Bühl 3 · 63628 Bad Soden-Salmünster
Tel.: 0 60 56-779 05 82 · Mobil: 0176-20 45 68 29

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr.: 6.30 bis 16.30 Uhr und Sa.: 7 bis 13 Uhr

Es werden noch Teilnehmer gesucht Fußballturnier am 23. Juni in Aufenau

Aufenau (jv). Bereits zum dritten Mal veranstaltet der SV Melitia Aufenau am Samstag, 23. Juni, das Fußball-Freizeitturnier „Anstoß für die Integration“ auf seinem Sportplatz. Das Kleinfeld-Turnier findet im Zeitraum von 10 bis 16 Uhr statt. Ziel ist es, unterschiedliche Mannschaften aus den Bereichen des Vereins-, Freizeit- und Integrations-sport zusammenzubringen. Für die Teilnahme wird kein Startgeld fällig. Stattdessen erhalten die Teilnehmer für ihre Mitwirkung einen Verzehr-gutschein für das Sportheim. Gespielt wird nach den Bestimmungen des Hessischen-Fußballverbandes, wobei die Abseitsregel außer Kraft gesetzt ist. Für die Teilnahme ist keine Verbandsspielberechtigung notwendig, sodass auch Hobby-

mannschaften teilnehmen können. Ein Team besteht aus einem Torhüter und sechs Feldspielern. Bei Spielerknappheit können die Mannschaften vor Ort durch Gastspieler aufgestockt werden. Spieldauer und der Spielplan ergeben sich aus der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften und werden im Vorfeld des Turniers an die Verantwortlichen verschickt. Das Turnier wird durch die DFB-Stiftung „Egidius Braun“ im Rahmen des Programms „2:0 für ein Willkommen“ sowie durch das Landesprogramm „Sport und Flüchtlinge“ des Hessischen Ministeriums des Inneren und für Sport gefördert. Teilnehmermeldungen nimmt Jan Volkmann per What's App oder Anruf unter 0170-3819804 entgegen.

Das Wichtigste erhalten Sie bei uns gratis...



Aktiv für Sie in Ihrem Zuhause.

Spessart  PFLEGE

Ambulanter Pflegedienst



... wir nehmen uns Zeit für Sie unter:

Silke Vercellini & Christian Sachs
Frowin-von-Hutten Straße 5 · 63628 Bad Soden-Salmünster
Tel.: 0 60 56-403 99 91 · Fax: 0 60 56-403 99 92
E-mail: spessart-pflege@web.de





Wächtersbach-Info

**Bekanntmachungen
der Stadt Wächtersbach**

Ausgabe 19. Mai 2018

**Herausgeber:
Der Magistrat der Stadt Wächtersbach**

Unsere Haushaltssituation

Dritter ausgeglichener Haushalt in Folge

Wächtersbach. Die Genehmigung zum Haushalt 2018 der Kommunalaufsicht ist im Rathaus eingegangen. Darin wird festgestellt, dass zum dritten Mal in Folge ein ausgeglichener Haushalt erzielt wird. „*Ganz besonders froh bin ich darüber, dass dieses Ergebnis ohne jegliche Steuer- und Gebührenerhöhungen zu Lasten der Bürgerinnen und Bürger oder Unternehmen erreicht wurde*“, so Bürgermeister Andreas Weiher sehr zufrieden, „*Ein Ergebnis, auf das ich sehr stolz bin und das den Familien und Gewerbebetrieben eine gute Planungssicherheit für die nächsten Jahre gibt.*“

Dieses Ergebnis ist ganz klar der sehr guten Konjunktur, die sich mittlerweile auch in den Kommunen niederschlägt, zu verdanken. Aber auch der konsequente Konsolidierungskurs der vergangenen Jahre, ausgelöst durch die Finanzkrise 2008 und die Kürzung der kommunalen Finanzmittel durch das Land Hessen, ist Teil dieses Erfolges. Weiterhin ist erfreulich, dass Schulden abgebaut werden konnten und aus den vergangenen schlechten Jahren nur noch ein vergleichsweise geringer kumulierter Altfehlbetrag existiert. Zudem ist festzustellen, dass die Stadt in den vergangenen Jahren in Summe 2,6 Millionen besser gewirtschaftet hat, als dies die jeweiligen Haus-

haltsplanungen vorgesehen haben. Dies zeigt, dass seitens des Bürgermeisters mit dem Magistrat und der Kämmerei hervorragend geplant und gewirtschaftet wird, aber auch, dass es wichtig ist, eine klare Mehrheit im Wächtersbacher Stadtparlament zu haben, die diesen Kurs mitträgt. Ebenso bedeutsam ist, dass zahlreiche Investitionen in das Schloss, das Brauereigelände, das alte Amtsgericht und in die Kitas getätigt werden können, ohne dass Bürgerinnen und Bürger zusätzlich belastet werden müssen. An den Feuerwehren und auch bei notwendigen Unterstützungen für die Vereine wurde auch in den schlechten Jahren niemals gespart, ebenso wenig an der Unterstützung der Nachmittagsbetreuung in der Grundschule, die grundsätzlich in der Verantwortung des Landeshaushaltes und nicht der kommunalen Haushalte steht. „*Die Finanzsituation der Stadt Wächtersbach stellt sich solide dar und es bleibt zu hoffen, dass Bund und Länder ihrer Verantwortung für die Menschen vor Ort gerecht werden und den Städten und Gemeinden ausreichende Haushaltsmittel zur Verfügung stellen, um insbesondere auch im Bereich der Daseinsvorsorge, zum Beispiel „hausärztliche Versorgung“ gerecht werden zu können*“, so Bürgermeister Andreas Weiher abschließend.



Dorferneuerung in Neudorf auf der Zielgeraden „Projekt Dallesumbau“ vor Fertigstellung

Neudorf. Wenn man durch Neudorf fährt, bleibt einem die Umgestaltung rund um den „Dalles“ nicht verborgen! Die Bushaltestelle wurde aus dem Engpass am „Dalles“ Richtung Kirche verlegt, die Straßenführung verändert und mehr Platz vor dem alten Rathaus geschaffen.

Mit Hochdruck arbeiteten die Mitarbeiter der ausführenden Firma Warning die letzten Wochen daran, den „Dalles“ nach den Plänen der Neudorfer Bürgerinnen und Bürger, aus der Arbeitsgemeinschaft Dorferneuerung, umzugestalten. Frank Schneider, stellvertretender Ortsvorsteher, ist voll des Lobes: „*Die Jungs sind kompetent, schnell, effizient und dazu noch ausgesprochen hilfsbereit. Die Mitarbeiter der Firma Warning leisteten ausgezeichnete Arbeit!*“

Zum Abschluß des Projektes sollen in Kürze die Kennzeichnungen auf der Birkenstraße entfernt und der Straßenbelag wiederhergestellt werden! Eine Neugestaltung des Dalles wird schon lange von vielen Neudorfern gefordert. Dank der Dorferneuerung und der damit verbundenen

Fördergelder, war es möglich die Neugestaltung anzugehen. „*Die Dorferneuerung war und ist ein Gewinn für Neudorf. Gerade durch die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger konnte ein Gemeinschaftsgefühl für unseren schönen Ort entfacht werden. Es ist schön zu sehen, dass die Forderungen der Arbeitsgemeinschaft umgesetzt werden konnten und die Arbeiten nun vor dem Abschluss stehen*“, freut sich Oliver Peetz. „*Ein großer Dank geht auch an die städtischen Gremien mit Bürgermeister Andreas Weiher an der Spitze. Von Beginn an wurden die Aktivitäten und Planungen der Arbeitsgemeinschaft durch Bürgermeister Krättschmer und anschließend durch Bürgermeister Weiher unterstützt und die notwendigen Gelder bereitgestellt*“, lobte Frank Schneider.

„*Ein besonderer Dank gebührt auch jenen Mitbürgerinnen/bürgern, die sich bei der Dorferneuerung engagierten, um gemeinsam ihren Heimatort zu verschönern und noch lebenswerter zu machen*“, loben Schneider und Peetz die Aktiven aus Neudorf.

bei einem leckeren Frühstück gestärkt und danach erfuhren die Kinder eine ganze Menge über die Feuerwehr. Hier konnten die Kinder schon einiges berichten, hatten sie doch schon viel über die Feuerwehr im Kindergarten gelernt. Sogar ein Anruf unter 112 bei der Feuerwehr wurde an einem Telefon geübt. Danach ging es dann in die Fahrzeughalle, und hier konnten dann die Feuerwehrautos in Augenschein genommen werden. Höhepunkt des Vormittages war aber ganz klar das Spritzen mit einem richtigen Feuerwehrschauch, hier waren alle mit großer Begeisterung und Konzentration bei der Sache, hieß es doch die Tennisbälle auf den aufgestellten Hüthen mit dem Wasserstrahl zu treffen. Und so stand am Ende des Besuches ganz klar fest: „*Wenn wir groß sind, gehen wir zur Feuerwehr*“. Ein ganz herzliches Dankeschön an Otfried Werth und sein Team für den tollen Vormittag.



Wasser marsch. Letzte Woche machten sich die Vorschulkinder der Elisabeth-Curdt's-Tagesstätte mit ihren Erzieherinnen auf den Weg, um die Feuerwehr in Wächtersbach zu besuchen. Hier wurden sie schon von Otfried Werth, stellvertretender Stadtbrandinspektor, Feuerwehrmann Thomas Röder und Alexandra Wils erwartet. Bevor es richtig losging, wurde sich erstmal

Ordnungsamt: „Mit Verkehrsbeeinträchtigungen muss gerechnet werden“

Vier Baumaßnahmen werden den Verkehr in Wächtersbach beeinflussen

Wächtersbach. Ab Mitte Mai beginnen die Straßenbauarbeiten zur Erneuerung der Fahrbahndecke auf der B 276 sowie zur Errichtung des Kreisverkehrs. Diese Maßnahmen starten neben den derzeitigen Sanierungsarbeiten an der Katholischen Kirche in Aufenau. Hinzu kommt noch eine Erneuerung der Fahrbahndecke in Neudorf. Mit Verkehrsbehinderungen wird in den nächsten Monaten zu rechnen sein, wie das Ordnungsamt der Stadt Wächtersbach mitteilt.

„Mir ist bewusst, dass das sehr viel auf einmal ist, was da auf den Wächtersbacher Stadt- und Pendelverkehr in den nächsten Monaten zukommt.“, erklärt Bürgermeister Andreas Weiher. „Um in den Genuss der Fördermittel für den Bau des Kreisverkehrs zu kommen, die letztlich ja auch den Steuerzahler entlasten, muss diese Maßnahme jedoch jetzt starten.“

Es sei darüber hinaus auch sinnvoll, diese Maßnahme parallel zur Deckenerneuerung auf der B 276 durchzuführen, da der Verkehr damit zwar an verschiedenen Stellen beeinträchtigt wird, zeitlich aber schneller abgewickelt werden kann. „Wenn sich dann die ‚Nebel der Bauarbeiten‘ verzogen haben, wird sich die Verkehrssituation in Wächtersbach für die Bürgerinnen und Bürger, die Pendler und Belegschaft der betroffenen Unternehmen in Wächtersbach verbessert haben“, so der Bürgermeister. Die Änderungen in der Verkehrsführung wurden vom Ordnungs- und Bauamt, den beteiligten Planungsbüros und Hessen Mobil nach Abwägung aller Aspekte bestmöglich geplant.

Start der Bauarbeiten für den Kreisverkehr war der 14. Mai. Die Maßnahme ist in vier Bauabschnitte unterteilt, wobei während der kompletten Maßnahme beide Fahrrichtungen auf der L 3194 erhalten bleiben. Die Verengung der Fahrbahn wird je nach Bauabschnitt über eine Ampelanlage geregelt. Lediglich auf der Brückenstraße kommt es in einzelnen Bauabschnitten zur Teil- bzw. Vollsperrung. Der betroffene Verkehr wird dann über die Bahnhofsstraße umgeleitet.

Die geplante Bauzeit des Kreisverkehrs liegt bei ca. sechs Monaten.

In der selben Woche starten auch die Bauarbeiten zur Deckensanierung auf der B 276 zwischen dem Familienbad Wächtersbach und der „Eisernen Hand“. Die Sanierung erfolgt in fünf Bauabschnitten. Auftraggeber dieser Maßnahme ist Hessen Mobil. Mit der Deckenerneuerung wird im Bereich des Familienbades begonnen. In diesem Bauabschnitt kann der Verkehr durch eine halbseitige Straßensperrung mit Ampelanlage geregelt werden.

In den vier folgenden Bauabschnitten erfolgt dann eine Vollsperrung der B 276. Bauabschnitt 2 (BA II) erfolgt zwischen dem Familienbad Wächtersbach bis zur Einmündung „Am Bahnhof“ in der Innenstadt Wächtersbach; Bauabschnitt 3 (BA III) im Anschluss an BA II bis zur Einmündung in der Industriestraße; Bauabschnitt IV (BA IV) in Anschluss an BA III bis zur Einmündung nach Aufenau und Bauabschnitt V (BA V) in Anschluss an BA IV bis zur „Eisernen Hand“. Die Umleitungen erfolgen je nach Bauabschnitt über Neudorf, Aufenau und Industriestraße sowie über Bad Orb in BA V. Die geplante Dauer der Maßnahme wird seitens Hessen Mobil auf rund acht Wochen geschätzt.

Ab BA IV ist die Zu- und Abfahrt der BAB 66 Anschlussstelle Bad Orb/Wächtersbach in Fahrtrichtung Frankfurt bis zum voraussichtlichen Bauende Mitte Juli 2018 voll gesperrt. Die Verkehrsteilnehmer werden in dieser Zeit über die Bedarfsumleitungen (U 20, U 50, U 65) zu den nächstgelegenen Anschlussstellen „Gelnhausen Ost“ und „Bad Soden-Salmünster“ geleitet.

Beide Baumaßnahmen treffen auf die bereits begonnene Fassadensanierung an der Katholischen Kirche in Aufenau, die sich direkt an der Ortsdurchfahrt in Aufenau befindet. Auftraggeber ist hier die Katholische Kirchengemeinde Aufenau. Hier wird der Verkehr derzeit bereits durch eine halbseitige Straßensperrung mit Ampelanlage geregelt. Die Sanie-



Aktuelle Verkehrssituation im Bereich des zukünftigen Kreisverkehrs.

rungsarbeiten sollen bis Ende Juni 2018 abgeschlossen sein.

Darüber hinaus wird in der Zeit vom 14. bis 16. Mai in Neudorf die Erneuerung der Fahrbahndecke im Bereich des Dalles geplant; eine abschließende Maßnahme im betreffenden Dorferneuerungsprojekt. Die Hauptstraße (K 886) ist von den Bauarbeiten nicht betroffen, sondern nur die Ortsdurchfahrt nach Weilers. Der Verkehr nach Weilers wird über Hesseldorf bzw. die Neue Straße in

Neudorf umgeleitet. „Mein Dank gilt dem Ordnungs- und Bauamt der Stadt Wächtersbach, den beteiligten Planungsbüros und Hessen Mobil, die bei den Planungen größtmögliche Sorgfalt an den Tag gelegt haben. Eine Verbesserung der Verkehrssituation wird nur durch diese Baumaßnahmen realisiert werden können“, erklärt Bürgermeister Andreas Weiher und bittet damit alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Girls- und Boys Day in der ECT Wächtersbach

Wächtersbach. Pünktlich um 8 Uhr begann für neun Schülerinnen und zwei Schüler ihr „Arbeitstag“ in der Elisabeth-Curdt-Tagesstätte in Wächtersbach. Nach einer kurzen Begrüßung ging es in die einzelnen Gruppen. Hier wurden die Praktikanten schon neugierig von den Kindern erwartet. Die Kolleginnen des Betreuerteams standen mit Rat und Tat zur Seite.

In den Gruppen startete der Tag mit einem gemeinsamen Morgenkreis, und einer kurzen Vorstellungsrunde, so dass die Kinder den besonderen Besuch etwas kennenlernen konnten. Ein ereignisreicher Tag stand bevor, denn der Patenschaftszahnarzt Dr. Dieter Jonas hatte sich mit seinem Team angekündigt und übte mit einigen Kindern das Zähneputzen.

Anschließend durften hier noch Gipszähne gestaltet werden. Für die Vorschulkinder stand ein Ausflug zur Feuerwehr in Wächtersbach auf dem Programm. Hier fanden sich schnell Praktikanten die den Ausflug begleiteten.

Begeistert wurden sie bei den Aktionen von den Kindergartenkindern in Beschlag genommen.

Vor dem Mittagessen ging es dann noch auf den Spielplatz, hier hieß es dann Ball spielen, Sandburgen bauen oder auch schaukeln.

Anschließend stärkten sich alle bei einem gemeinsamen Mittagessen und danach ging der „Arbeitstag“ gegen 13 Uhr zu Ende. Alle waren sich einig, es sei ein schöner Tag im Kindergarten gewesen und die Zeit wie im Flug vergangen.



Die Bürgermeister der Partnerstädte Châtillon sur Chalaronne, Vonnas und Baneins legen auf dem Grab des verstorbenen Bürgermeisters Rainer Krätzschmer eine Gedenktafel nieder.



Die 70te Messe wurde am Samstag, 5. Mai eröffnet

Wächtersbach. Zum Auftakt der Eröffnung spielte der Musikzug Wächtersbach. Sie waren alle gekommen aus Politik und Behörden, der Wirtschaft, dem Vereins- und Verbandswesen, die Partnerschaftsdelegationen aus Troizk/Moskau und Châtillon/Vonnas/Baneins-Frankreich, Vertreter der Banken, heimischen Unternehmen sowie Aussteller und Dienstleister. Bürgermeister Andreas Weiher hatte eine lange Gästeliste aufzurufen während seiner Eingangsrede. Schirmherr der Jubiläumsmesse Frank Lehmann begeisterte mit einer kurzweiligen und amüsant vorgetragenen Rede, in der er die weltweiten Börsen- und Bankgeschäfte und deren Auswirkungen auf die globale Wirtschaftsentwicklung und Jedermann betrachtete.

Bürgermeister Andreas Weiher betrat zur Begrüßung das Rednerpult. Im Namen der Stadt, der Messe Wächtersbach GmbH und ihrer Geschäftsführerin Ute Metzler, dem Magistrat mit Erstem Stadtrat Oliver Peetz, dem Parlament mit Stadtverordnetenvorsteher Gerhard Koch hieß er zur 70ten Messe herzlich willkommen und wünschte den Ausstellern sowie den Gästen in den nächsten neun Tagen gute Geschäfte.

Seine Eröffnungsrede stand ganz unter dem Zeichen der letzten 70 Jahre – mit Blick auf das Weltgeschehen wie die Nachkriegsjahre, den Aufschwung und die heutigen Lebensbedingungen, die technischen Errungenschaften wie den Fernseher und dessen Entwicklung, das Voranschreiten der Elektronik bei Telefon, Handy, iPad. Er ging auf die Weltgeschichte ein, indem er mit Schlagworten die Ereignisse aus den letzten sieben Jahrzehnten in Erinnerung rief. Und während die Verbraucher messen in Hessen rückläufig sind, feiert die Messe Wächtersbach ihr 70-jähriges Bestehen mit der diesjährigen Jubiläumsmesse. Diese 70 Jahre Erfolgsgeschichte sind maßgeblich geprägt von Wilfried Wilhelm, dem ehemaligen Messeleiter sowie Ute Metzler als dessen Nachfolgerin; von den Bürgermeistern Helmut Petzold, Heinrich Heldmann und Rainer Krätschmer. Zahlreiche prominente Schirmherren konnten zu den Messen begrüßt werden wie Generalsekretär Dr. Peter Tauber und „der Breitband/schnelles Internet-Landrat Deutschlands, Erich Pipa“; ihnen dankte Bürgermeister Andreas Weiher herzlich. Am Ende stellte Bürgermeister Andreas Weiher mit Stolz fest, die Messe Wächtersbach hat all die bewegten vergangenen sieben Jahrzehnte bewältigt. Messen mit Innovationen, Zeitgeist, aktuellen Produkten, tollen Menschen, Händlern und Gästen – und immer international und besonders Europa-geprägt. „*Sie ist ein Alleinstellungsmerkmal für den MKK*“. Seinen Dank richtete Weiher an Landrat Thorsten Stolz, der mit dem neu entwickelten Auftritt des MKK und seiner Unternehmen und Fachbereichen samt Städten und Kommunen, zusammengefasst in

einer attraktiven, unterhaltsamen und informativen „Main-Kinzig-Halle“, ein Schaufenster der Region darbietet, wie es eben nur in einer Messe möglich ist.

Landrat Thorsten Stolz überbrachte auch die Grüße der Ersten Kreisbeigeordneten Susanne Simmler und des Kreisausschuss sowie des Kreistagsvorsitzenden Carsten Ullrich und des Kreistages. Das Motto aus 1949 „Wächtersbach ruft“ und die Messe Wächtersbach habe an Aktualität nichts verloren; sie sei die Messe in unserer Region. Zum ersten Mal präsentiere sich der größte und Einwohnerstärkste Landkreis Hessens mit all seinen Dienstleistern unter einem Dach, sprich einer großen Veranstaltungshalle. Damit werde der Wirtschafts- und Wohnstandort MKK in das Bewusstsein der Gäste gerückt „weiß der Main-Kinzig-Kreis eigentlich, was der Main-Kinzig-Kreis kann?“ Der MKK bedeutet leistungsstarke Unternehmen, gut ausgebaute Infrastruktur, lebens- und liebenswerte Städte und Gemeinden, gute Schul- und Bildungsangebote, vielzählige Sport- und Freizeitangebote. „Die Messe Wächtersbach ist ein gutes Aushängeschild für den MKK“, so Landrat Thorsten Stolz.

Schirmherr Frank Lehmann kam ohne Umschweife auf die Kernpunkte seiner Kompetenzen; als Journalist, Börsen-Kenner und Ex-Hessenschau-Moderator sprang er gekonnt zwischen dem aktuellen Weltgeschehen „*der Hamster in den USA ist nicht gefährlich; er ist ein Narzisst, gefährlich ist sein Umfeld, wir müssen das genau beobachten*“, und der Zeitgeschichte: „*in Trier wird heute 200 Jahre Karl Marx gefeiert, dort sind heute alle Linken, deshalb ist keiner hier in Wächtersbach. Karl Marx war gar nicht so blöd mit seinen Aussagen. Marx sagte: der Kapitalist verdient immer mehr und der Arbeiter bleibt in seinem Elend*“. Lehmann weiter mit Blick auf die aktuellen Meldungen vor Ort: „*da gibt es ein Weltunternehmen in Langenselbold, das macht 20 Prozent Rendite, der Unternehmer verdient 3.000,- Euro am Tag, die haben 20 Millionen Euro Jahresumsatz und erklären, dass sie 100 Arbeitsplätze abbauen werden, das ist unanständig*“

Der Handel mit Aktien, die Entscheidung für deren Ein- und Verkauf, überhaupt die Börse sei 80 Prozent Gefühl, nix zum Anfassen, erklärte der Schirmherr, und verglich die Messe Wächtersbach. Hier könne man die Produkte sehen, anfassen, mit einem Händedruck Geschäfte machen, Handwerker und Dienstleister sprechen und zu deren Können und Leistungen viel erfahren. Und zu den bekannten Weltmarken und deren „*Steuersparmodellen auf Kosten der EU*“ hatte er klare Vorstellungen: „*Wenn wir es nicht schaffen, denen seitens der EU eine Digitalsteuer aufzudrücken, dann sind wir schlecht dran. Für mindestens eine Pauschal-*



Das Foto zeigt das Maskottchen „WUBS“ in Begleitung von Bürgermeister Andreas Weiher, Landrat Thorsten Stolz, Schirmherr Frank Lehmann und zahlreiche Messgäste während des Auftakt-Rundgangs nach der feierlichen Eröffnung.

steuer von drei Prozent, plädierte Lehmann; „so können wir die EU nicht vorantreiben“. Und zurück zur Messe Wächtersbach kommend, sagte er: „*85 Prozent der Aussteller sagen, wir brauchen die Messe Wächtersbach, für den Kundenkontakt, damit wir wissen, was die Kunden wollen. Und hier erleben wir 70 Jahre Tradition: Da passen die gefüllten Eier der Landfrauen und der Assistenzroboter nebeneinander.*“ Das Messewesen sei nicht tot, es gehe nur in eine andere Zeit. Aber auch ermahnende Worte richtete er an die Gästeschar. So gebe es in Deutschland zwei Prozent aber in Lettland 75 Prozent Breitbandausbau. Deutschland ist zu schwerfällig, zu langatmig in seiner Entwicklung; um einen Container in Deutschland einzuführen, brauche man bis zu 102 Dokumente. Heute zähle das schnelle Internet, werde das Zuhause mit Smart

Home gesteuert – unterwegs werde er digital darüber informiert, wenn er das Fenster habe vergessen zuzumachen und unterstützt werde man in der Zukunft durch einen Pflegeroboter und sollte mal was gesundheitlich passieren, könne der elektronisch abgesetzte Notruf das Leben retten. Und dem MKK empfahl er Investitionen auf dem Land, an Firmen, die aufs Land gehen „*sie sind nicht mehr an die Metropolen gebunden, die Entwicklung bietet enorm viel Chancen. „Sei nicht ins Scheitern verliebt, sei ins Gelingen verliebt.*“

Mit dem gemeinsamen Aufruf aller drei Redner, „die 70te Messe Wächtersbach sei eröffnet“ und der „Berliner Luft“, des Musikzugs Wächtersbach unter der Leitung von Christoph Szykulla ging es zum obligatorischen Messerundgang über die 70te Messe Wächtersbach.



Europaabgeordneter auf der Messe Wächtersbach Thomas Mann macht traditionellen Messerundgang

Wächtersbach. In diesem Jahr kam der Europaabgeordnete Thomas Mann, der bereits seit 1994 regelmäßig die Messe Wächtersbach besucht, schon zur Eröffnung am Messe-Samstag. Nach der offiziellen feierlichen Eröffnung und dem anschließenden gemeinsamen Rundgang, nahm er sich im Anschluss

noch viel Zeit, um die regionalen Stände zu besuchen. Mann ist stets interessiert an neuester Technik und modernem Fortschritt. Er informiert sich immer gerne intensiv bei den Ausstellern. Er sucht die Gespräche und nimmt immer wieder gerne Themen und Anregungen auf, die er ins Europaparlament transportiert.



Bürgermeister Weiher bedankt sich für großes Engagement Grünflächenpaten auf der Messe Wächtersbach

Wächtersbach. Bürgermeister Andreas Weiher lud die Grünflächenpaten am Mittwoch in Halle 5 zu einem kleinen Umtrunk ein und bedankte sich herzlich für das große Engagement. Zurzeit hat Wächtersbach 49 ehrenamtliche Grünflächenpaten, die über das ganze Jahr für die Innenstadt und die Stadtteile die Grünflächen bepflanzen und sauber halten. Dadurch sind die bepflanzten städtischen Flächen zu jeder Jahreszeit sauber und schön gepflegt. Die Organisation der Grünflächenpaten obliegt Ben Schäfer vom städtischen Bauamt, mit Unterstützung von Kathrin Jung aus dem Umweltamt und Anke Schäfer vom Bauhof, die ebenfalls tatkräftig dazu beitragen, dass alles grünt und blüht. In diesem Jahr hat ein ganz junges Ehepaar die Aufgabe der Großmut-

ter übernommen, die altersbedingt nicht mehr in der Lage ist, sich um die Grünfläche und die Pflanzen zu kümmern. Mit viel Freude halten sie die Grünfläche sauber und ordentlich und kümmern sich mit großer Begeisterung um die Pflanzen. Bürgermeister Weiher zeigte sich sehr erfreut darüber, nun auch so junge Wächtersbacher Bürger bei den Grünflächenpaten begrüßen zu können. Ein besonderer Dank galt Peter Blau-meiser und seinem Sohn Manuel, die das ganze Jahr über für Sauberkeit und Ordnung in der Stadt im Einsatz sind. Ohne all die fleißigen Hände wäre es nicht möglich, die öffentlichen Flächen der Stadt und der Stadtteile so wunderschön zu bepflanzen und sauber zu halten und somit Wächtersbach so lebens- und liebenswert zu erhalten.



Tag der Städtebauförderung. Der Tag der Städtebauförderung fand in Wächtersbach vor wenigen Tagen statt. Verknüpft mit der Messe Wächtersbach nutzte man den ersten Messesamstag, um auf dem Stand „Wächtersbach aktiv“ auf das Förderprogramm aufmerksam zu machen. Den ganzen Tag hindurch fand eine Informationsveranstaltung dazu statt. Der Tag der Städtebauförderung soll die Bürgerbeteiligung in der Stadtentwicklung stärken und Projekten in allen Programmkommunen ein Forum bieten. Ulrike Hesse, vom Beratungsbüro Rittmannsperger Architekten, gab an die interessierten Messegäste zur langfristig angelegten Projektdauer umfassende Infos. Im Fördergebiet kann eine Vielzahl von Maßnahmen umgesetzt werden, um das Gebiet „Historischer Stadtkern“ lebenswert zu erhalten. Eine anschauliche Broschüre dazu wurde seitens der Stadt Wächtersbach erstellt und war kostenlos zu erhalten.

www.waechtersbach-online.de



Messerundgang und buntes Unterhaltungsprogramm Seniorentag auf der 70. Messe

Wächtersbach. Ganz nach langjähriger Tradition, fand am Messe-Montag der Seniorentag der Stadt Wächtersbach statt. Alle Senioren-Clubs waren eingeladen, die Messe zu besuchen. Bereits um 13 Uhr wurden die Gäste in den Stadtteilen mit Bussen abgeholt und zur Messe gefahren. Dort hatten sie die Gelegenheit zu einem Messerundgang oder konnten im Festzelt ein leckeres Mittagessen zu sich nehmen. Der Festwirt „SevenDays“, bot eine große Auswahl herzhafter Speisen, aber auch Kuchen und Kaffee konnten im Festzelt verköstigt werden, was die Senioren begeisterte. Bürgermeister Andreas Weiher und Erster Stadtrat Oliver Peetz begrüßten die Gäste, die zahlreich erschienen waren und freuten sich, dass das Angebot jedes Jahr wieder gerne angenommen wird. Um 15.30 Uhr begann Mario Steffen

mit seinem musikalischen Programm. Mario Steffen, den viele Senioren bereits aus dem Fernsehen kannten, trat schon bei Helene Fischer und Beatrice Egli auf. Mit seiner angenehmen Stimme und seinen einfühlsamen Liedern, begeisterte er das gesamte Publikum. Sarah Jane Scott, die schon mit drei Jahren auf der Bühne stand, hatte 2016 ihren ersten Fernsehauftritt beim großen Schlagerfest mit Florian Silbereisen. Nachdem sie ihre Single „Hallo hallo“ vorgestellt hatte, folgten zahlreiche weitere Auftritte. Auch im Festzelt in Wächtersbach begeisterte sie mit ihrer fabelhaften Stimme die Gäste. Um 18 Uhr wurden die Senioren wieder mit den Bussen in die Stadtteile gefahren und waren der Meinung, wieder einen ganz besonders schönen Messtags erlebt zu haben.



„Au revoir“ und „bonjour“ für französische Freunde. Die Einen sind zurück gefahren, die Anderen gerade angekommen in Wächtersbach. Bürgermeister Andreas Weiher begrüßte das „neue Standteam“ am Messestand des französischen Partnerschaftsvereins. Während die ersten Messегäste aus Châtillon/Vonnas/Baneins bereits wieder auf dem Rückweg nach Frankreich sind, kam am Freitagmorgen das neue Team zum Einsatz. Sie werden während der Messewoche unterstützt von Mitgliedern aus dem hiesigen Partnerschaftsverein Freunde Châtillon/Vonnas/Baneins. Der hübsch geschmückte Messestand ist in der Halle 15/16 zu finden; die Franzosen bieten dort verschiedene Weine, aber auch leckere Hartwurstwaren aus ihrer Region an und freuen sich über Besucher. Bürgermeister Andreas Weiher begrüßte das neue Messteam mit den Messe-Jubiläums-Tassen, welche seitens der Stadt Wächtersbach zur 70ten Messe durch die „Wächtersbacher Keramik“ in Auftrag gegeben wurden. Die Messetassen sind übrigens im Rathaus/Bürgerservice käuflich zu erwerben.

Einladung zum Iftar-Essen

Wächtersbach. Auch in diesem Jahr lädt der türkisch-islamische Kulturverein e.V. zu seinem Iftar-Essen (Fastenbrechen) ein. Es findet am Samstag, 26. Mai,

21.10 Uhr, beim türkisch-islamischen Kulturverein, in der Industriestraße 48, statt. Über rege Teilnahme freut sich der Verein.

Gewerbetreibende laden zum Besuch ein

Online-Shop Die Profis für Ihr Haar
 • schnell • kompetent • preiswert

Hair24.de

Professionelle Haarpflege-Produkte

L'OREAL GOLDWELL KERASTASE
 REDKEN Schwarzkopf sexyhair WELLA

Lagerverkauf
 Hair24 · Am Bahnhof 20
 63607 Wächtersbach
 Hotline: 0 60 53-61 82 615
 E-Mail: info@hair24.de

PR-Anzeige

Altstadt-Frisör
 06053/601432
 Inh. Elena Bopp-Lichomanov
 Friseurmeisterin

*„Altstadt-Frisör“
 seit vier Monaten unter neuer Leitung
 von Elena Bopp-Lichomanov*

Altstadt-Laden

Wächtersbach

- Zeitungen
- Zeitschriften
- Tabakwaren
- Lotto-Verkaufsstelle
- HermesShop
- Reinigungs- und Wäschereiannahme

LOTTO Hessen

Bachstraße 3 • 63607 Wächtersbach
 www.Altstadt-Laden-Waechtersbach.de
 Info@Altstadt-Laden-Waechtersbach.de

PARTNER-PRO GESUNDHEIT

Orthopädie-Technik • Sanitätshaus

SCHILLING

ORTHOPÄDIE-TECHNIK
 REHA-TECHNIK
 REHABILITATIONSMITTEL
 KRANKENPFLEGEARTIKEL
 WÄSCHE-BADEMODEN

Kanalstraße 33 - 35
 63619 Bad Orb
 Tel.: 0 60 52-29 20, Fax: 63 99
 Geschäftszeiten: 9 bis 12.30 Uhr,
 15 bis 18 Uhr, Mi.: 9 bis 12.30 Uhr
 - Lieferant aller Kostenträger -

Seit dem Inhaberwechsel zum 1. Januar 2018 in dem beliebten Geschäft „Altstadt-Frisör“ konnte die Kundschaft erhalten bleiben. Die Geschäftsführerin Elena Bopp-Lichomanov und die Mitarbeiter bedanken sich herzlichst bei allen Kunden die weiterhin die Treue halten und freuen sich über weitere zahlreiche Neukunden.

Service- und Pflegeleistungen für Haare und Gesicht an. Die perfekt ausgebildeten Mitarbeiter freuen sich darauf, den Kunden zu einem neuen Look zu verhelfen. Ganz gleich, ob ein klassischer Haarschnitt oder ein komplett neues Styling gewünscht wird.

Wir begrüßen unsere neue Mitarbeiterin die uns seit dem 13. April jeden Freitag zur Seite steht. Dadurch haben wir die Möglichkeit den Kunden unsere Dienstleistungen auch ohne Terminvereinbarung anzubieten.

Sie erreichen uns dienstags, mittwochs und freitags, jeweils von 9 bis 18 Uhr, donnerstags von 9 bis 19 Uhr und samstags von 8 bis 13 Uhr.

Der Altstadt-Frisör bietet Ihnen eine breit gefächerte Auswahl an

Inh. Elena Bopp-Lichomanov Untertor 10, Wächtersbach
 Tel.: 0 60 53-60 14 32
 elena-bopp@t-online.de
 www.altstadt-friseur.de



raumtexstudio

stein+lieder GmbH

- Gardinen
- Markisen
- Bodenbeläge
- Linoleum
- Teppichboden
- Parkett
- Polstermöbel aufpolstern und neu beziehen

**63607 Wächtersbach
 Marktplatz 11
 ☎ 0 60 53 / 16 10**

Mobile Physiotherapie
 Anke Körner

Sommer-Special

2 x 30 Minuten
 Massage 32,- €

(Das Angebot ist gültig bis Ende Juni)

f Anke Körner
 Tel.: 0 60 53-706 93 19
 0151 - 59 46 41 71
 www.mobile-physio.vpweb.de

Altstadt-Frisör
 06053/601432
 Inh. Elena Bopp-Lichomanov
 Friseurmeisterin

**Untertor 10
 63607 Wächtersbach**

MAGNON

Baudekoration

- Innen- und Außenputz
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Innenausbau
- Wärmedämmung
- Schimmelpilzsanierung

**Bahnhofstraße 35
 63607 Wächtersbach
 Telefon 0 60 53 / 21 15**

Hof-Apotheke
 seit 1731

Kompetente Beratung in Naturheilkunde und Homöopathie.

Hof-Apotheke

Brigitte Brinkmann · Obertor 1
 63607 Wächtersbach
 Tel. 0 60 53-16 03 · Fax 59 96

Reetz
 ALTSTADT - METZGEREI

Angebot zur Spargelzeit:
 saftiger, preisgekrönter
Kochschinken
 aus eigener Herstellung.

100g ab **1,99 €**

WeidenHofLaden
 Geschmackvoll einkaufen.

KULINARISCHES & DEKORATIVES

Aus eigener Herstellung:
 Frische Milch * Joghurt * Käse
 Quark * Fleisch * Wurst

Öffnungszeiten: Di. und Sa.: 9 bis 13 Uhr
 Do. und Fr.: 9 bis 18 Uhr
 Weidenstraße 5 - 7 · 63607 W-bach/Neudorf
 Telefon: 0 60 53-60 19 22
 www.weidenhofladen.de

Geburtstage und Jubiläen im Juni 2018 - Der Verkehrs- und Gewerbeverein gratuliert!

INNENSTADT				
Biehn, Adolf	Rhönstraße 24	01.06.1943	75	
Höhn, Willi	Schöne Aussicht 13	02.06.1938	80	
Krawtschenko, Elli	Spessartstraße 40	02.06.1948	70	
Schütze Brigitte	Brunnenstraße 16	03.06.1948	70	
Sütlan, Cevat	Obertor 8	06.06.1938	80	
Piechutta, Volker	Spessartstraße 34	09.06.1943	75	
Von Zukowski, Helga	Wirtheimer Straße 3	12.06.1938	80	
Heundl, Elisabeth	Châtilloner Straße 17	13.06.1948	70	
Dr. Dmoch, Rüdiger	Sudetenstraße 40	14.06.1943	75	
Vieweg, Margarethe	Mittbacher Hof 2	17.06.1948	70	
German, Ljuba	Ysenburgerstraße 21	20.06.1948	70	
Tepic, Ilija	Ysenburgerstraße 15	23.06.1948	70	
Kämpf, Frieda	Châtilloner Straße 57	26.06.1948	70	
AUFENAU				
Hellmuth, Rosemarie	Nüdlingstraße 14	28.06.1938	80	
HESELDFELD				
Werth, Friedrich	Brachtalstraße 10	20.06.1933	85	
Zinkhan, Erika	In der Aue 6	26.06.1948	70	
LEISENWALD				
Meinhardt, Norbert	Wolferborner Straße 2	26.06.1948	70	
NEUDORF				
Sattler, Isabella	Salmünsterer Straße 1	24.06.1948	70	
WALDENBERG				
Wagner, Heinrich	Käutenweg 2	06.06.1923	95	
EHEJUBILARE				
Christa und Otfried Krüger	Diamantene Hochzeit	21. Juni 2018		
Am Rosengarten 12, Neudorf				
Ursula und Dietmar Mingebach	Goldene Hochzeit	14. Juni 2018		
Rotgartenstraße 18,				
Edith und Heinz Strieder	Goldene Hochzeit	28. Juni 2018		
Wolferborner Straße 17, Leisenwald				

Literaturstammtisch im Kikeriki

Eine skrupellose Fischereimafia zerstört die Lebensgrundlagen

Wächtersbach. Ein in seiner zeitlichen Dimension zwar weniger umfangreiches, dafür aber spannendes Programm erwartete die Besucher des jüngsten Literaturstammtischs im „Kikeriki“: Andrea Euler stellte den spannenden Roman „Das Meer“ von Wolfram Fleischhauer vor, der sich äußerst kritisch mit den Themen Überfischung, dem Versagen der Politik und den Machenschaften einer weltweit agierenden, skrupellosen Fischereimafia befasst. Gleich in der Eingangssequenz wurde der Zuhörerschaft deutlich, dass die Akteure dieser Mafia auch vor Gewalt gegen diejenigen, die versuchen, die Einhaltung der EU-Vorschriften zu überwachen, nicht zurückschrecken. Andrea Euler hatte schon bei zurückliegenden Stammtischen wiederholt Romane und Krimis vorgestellt, die sich mit gesellschaftskritischen Themen befassten. Der weitere Verlauf des



Abends widmete sich zunächst einer Diskussion über aktuelle Situation des Lebensraums Meer, bevor Fritz Feit als einer der Initiatoren ganz begeistert auf den nächsten Stammtisch am 12. Juni, wieder um 20 Uhr, im Kikeriki, hinwies. Da wird dann der bereits einmal angekündigte Vortrag von Marga Eisenacher über das „Kaleidoskop-Lesen“ stattfinden.

„Wir alle sind sehr gespannt darauf und natürlich ist wie immer jeder ganz herzlich willkommen.“

Danke

für alle Zeichen der Anteilnahme und Verbundenheit, die uns beim Heimgang unseres lieben Verstorbenen

Rainer Schadt

zuteil wurden.

Besonderen Dank an Herrn Pfarrer Schilling, an Pfarrerin Beate Rilke und an das Beerdigungsinstitut Schmelz.

In stiller Trauer

Ilse und Wieland Geiß

Andreas und Petra Geiß

Wittgenborn, im April 2018

**Meisterbetrieb
Christian Nix** 

**Garten- und
Landschaftsbau**

Gartenpflege · Gartengestaltung
Ziergehölz- und Obstbaumschnitt
Rasenanlage und Rasenpflege
Pflasterarbeiten

Bad Orber Str. 1
63607 W'bach/Aufenu
Tel. (0 60 53) 35 94



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Barbara Ullrich

† 21. 04. 2018

In liebevoller Erinnerung
Lena und Dorothea Ullrich
Rüdiger Weiher
und Familien



Gottesdienste in Wächtersbach

Kirchliche Nachrichten Evangelische Kirche Wächtersbach

Sonntag, 20.: 14 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfarrer Christoph Schilling in den Ruhestand in Wächtersbach. Anschließend Kaffee und Kuchen im Festzelt auf dem Vorplatz der Kirche. **Mittwoch, 23.:** 15 Uhr: Kinderkirche in der evang. Kirche für Kinder von fünf bis elf Jahren. **Freitag, 25.:** 15 Uhr: Café Lichtblick - Trauercafé in der Bücherei. **Sonntag, 27.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Wittgenborn. 18 Uhr: Abendgottesdienst in Wächtersbach. **Freitag, 1. Juni:** 15 Uhr: Babbeltreff in Wittgenborn im Gemeinderaum der Kirche.

Regelmäßige Veranstaltungen der Kreise und Gruppen:

Kinderchor: montags, 14.30 Uhr im Gemeindehaus. **Kleiderkammer und Sozillädchen:** montags, 14.30 bis 17.30 Uhr im „Alten Amtsgericht“, Bahnhofstr. 2. **Posaunenchor:** montags, 18.30 Uhr im Gemeindehaus. **Kirchenchor:** montags, 20 Uhr im Gemeindehaus. **Jugend-Gospelchor „HONEY CREW“** (ab 14 Jahre): mittwochs, 20 Uhr im Gemeindehaus. **Buchausleihe:** donnerstags, 16 bis 18 Uhr in der Bücherei. **Pfadfinder:** freitags, 15.30 bis 17 Uhr (sieben bis zehn Jahre); mittwochs, 16.30 bis 18 Uhr.

Gottesdienste der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde in Aufenau, Neudorf, Wirtheim und Kassel

Martin Luther Kirche Aufenau: **Pfingstsonntag, 20.:** Familien-Gottesdienst mit Abendmahl um 10 Uhr und der Vorstellung der neuen Konfirmanden mit Pfarrer Mahn. **Sonntag, 27.:** Gottesdienst um 9.15 Uhr mit Pfarrer Mahn. **Sonntag, 3. Juni:** Gottesdienst um 9.15 Uhr mit Pfarrer Mahn.

Gottesdienst um 10.30 Uhr mit Pfarrer Mahn. **Emmauskirche Kassel:** **Sonntag, Pfingstmontag, 21.:** 10 Uhr: Familien-Gottesdienst mit Abendmahl und Vorstellung der neuen Konfirmanden mit Pfarrer Mahn. **Sonntag, 27.:** Gottesdienst um 10.30 Uhr mit Pfarrer Mahn.

Johanneskirche Neudorf:

Pfingstsonntag, 20.: kein Gottesdienst, Familien-Gottesdienst mit Abendmahl um 10 Uhr in Aufenau. **Sonntag, 3. Juni:**

Arche: Ev. Freikirche e.V. **Gottesdienst: sonntags, 10.30 Uhr, mit Kindergottesdienst,** in den Räumen der Nazarenerkirche, Poststraße 20, Tel.: 06057-919462.

Kirche des Nazareners

Sonntag, 20.: 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Dennis Lieske. **Mittwoch, 23.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Donnerstag, 24.:** 9 Uhr: Frauen-Gebetsstunde. **Samstag, 26.:** 18 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Helmut Weidemann. 18 Uhr: Kinderstun-

de - parallel zum Gottesdienst. **Mittwoch, 30.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Donnerstag, 31.:** 9 Uhr: Frauen-Gebetsstunde. **Samstag, 2. Juni:** 18 Uhr: Gottesdienst mit Prediger Constantin Stöckel. 18 Uhr: Kinderstunde - parallel zum Gottesdienst.

Gottesdienste der Kirchengemeinde Spielberg-Waldensberg

Pfingstsonntag, 20.: 10 Uhr: Abendmahlsgottesdienst in Wal-

densberg. **Pfingstmontag, 21.:** 10 Uhr: Abendmahlsgottesdienst in Spielberg. **Samstag, 26.:** 15 Uhr: Seniorennachmittag im Ev Gemeindehaus Spielberg. **Sonntag, 27.:** 18 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Leisenwald. **Kindergottesdienst: 27. Mai,** 11 Uhr, im Ev. Gemeindehaus in Spielberg. **Seniorennachmittag: Samstag, 26. Mai,** 15 Uhr, im August-Greife-Haus in Waldensberg.



Blumen-Fachgeschäft · Gärtnerei
Bahnhofstraße 48
63607 WÄCHTERSACH
☎ (06053) 1458

Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

Pfingstsonntag, 20.: Kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Pfingstmontag, 21.:** 9.30 Uhr: Heilige Messe. **Freitag, 25.:** 17.30 Uhr: Rosenkranzgebet. 18 Uhr: Abendmesse. **Samstag, 26.:** keine Vorabendmesse in Wächtersbach. **Sonntag, 27.:** 9 Uhr: Hochamt, anschl. Fronleichnamprozession. **Mittwoch, 30.:** 18 Uhr: Vorabendmesse zu Fronleichnam. **Gottesdienste in der Herz-Jesu-Kirche Brachtal-Schlierbach**

Pfingstsonntag, 20.: 11 Uhr: Heilige Messe. **Samstag, 26.:** 17.30 Uhr: Vorabendmesse.

PIETÄT  EICHHORN

Im Trauerfall: Adam Weber
Tel.: 0 60 53-61 23 45

- Jederzeit erreichbar
- Alle Bestattungsarten
- Erledigung der Formalitäten

Poststraße 38 - 63607 Wächtersbach

Katholische Pfarrgemeinde Schmerzhafte Mutter Gottes Wbach-Aufenau/Neudorf

Pfingstsonntag, 20.: 10.30 Uhr: Hochamt. **Mittwoch, 23.:** 18.30 Uhr: Rosenkranzgebet. 19 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 27.:** 10.30 Uhr: Heilige Messe.

Katholische Pfarrgemeinde St. Johannes Neudorf
Pfingstmontag, 21.: 10.30 Uhr: Heilige Messe. **Donnerstag, 24.:** 18 Uhr: Heilige Messe.



Damals war das Leben karg: Tagesfahrt zum Hessenpark!

Wächtersbach. Da passte ganz viel: Das Wetter war trocken, doch nicht zu heiß; das Gelände belebt, doch nicht überfüllt; die Gruppe groß, doch einander nicht unbekannt. Zum letzten Mal im aktiven Dienst fuhr Pfarrer Christoph Schilling mit dem Frauenkreis Hesseldorf-Weilers und zahlreichen Gästen ins Grüne. Der Hessenpark bei Neu-Anspach war das Ziel. Man taucht förmlich ein in eine andere Zeit, lernt alte Handwerkstechniken kennen, fühlt sich erinnert an die Zeiten der eigenen Kindheit,

als die Brühwürfel noch „Maggi“ hießen, die Telefone noch Schnüre hatten und die Klänge des Schmiedehammers durchs Dorf hallten. Im Wechsel zwischen Staunen, Verweilen, Erkunden und Kaffeetrinken verbrachte die Gruppe den Nachmittag dort, bis am Abend in einem zünftigen Lokal ein deftiges Abendbrot allen den Hunger stillte. Mit gemeinsamen Liedern und einem Dank an die Mit-Organisatorin Christa Christe aus Hesseldorf endete ein schöner Tag.

IMPRESSUM

WÄCHTERSACHER HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile.
Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenau, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald.
Auflage: 5.500 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.**
Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach, Tel.: 0 60 53-92 13 oder 0151-11 30 17 08, Fax: 0 60 53-57 27, info@vgv-waechtersbach.de, www.vgv-waechtersbach.de

Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 Neuendorf, Tel.: 06655-2619, Email: info@vogel-druckerei.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste April 2018 vom 1. April 2018.

VERKEHRSBÜRO:

Die Öffnungszeiten: Das Verkehrsbüro ist Montag bis Freitag besetzt von 9 bis 12.30 Uhr und zusätzlich Montag und Donnerstag von 14.30 bis 18.30 Uhr. Termine nach Absprache sind jederzeit möglich.

Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist am Montag, 28. Mai, 15 Uhr.

Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 2. Juni 2018.



Messedelegation aus Troizk besucht Weltkulturerbe Wasserkünste in Kassel Wasser von unten und oben

Wächtersbach. Am Donnerstag, 10. Mai, besuchte die Messedelegation aus der Partnerstadt Troizk zusammen mit Mitgliedern und Freunden des Partnerschaftsvereins Wächtersbach-Troizk e.V. die Wasserkünste in Kassel, welche als UNESCO-Weltkulturerbe ausgezeichnet sind. Bei schönstem Reisewetter ging die Fahrt nach Kassel los. Im Bergpark wurde das traditionelle Picknick vorbereitet. Aber die Wettervorhersagen hatten wohl doch recht, so der Vorsitzende: Mit Eintreffen der Fremdenführerin, welche die Gruppe in russischer und deutscher Sprache auf die Besonderheiten des Parks aufmerksam machte, ging es mit

dem Bus zum Herkules-Denkmal. Irgendwie gab es wohl eine Verbindung zwischen den Ventilen auf der Erde und im Himmel, denn gleichzeitig kam das Wasser, so Herr Diehl. Über die Stufen neben den Kaskaden ging es zu den Wasserfällen, der Teufelsbrücke, dem Aquädukt zur großen Fontäne. Trotz des Wassers von oben waren alle Teilnehmer begeistert, wenn auch etwas durchnässt. Dies wurde zu guter Letzt noch durch den Wind und die große Fontäne unterstützt. Mit dem Ende der Fontäne hörte auch schlagartig der Regen auf und die Rückfahrt nach Wächtersbach konnte mit zufriedenen Teilnehmern angetreten werden.

STROM | GAS | WASSER | VERKEHR

EINER VON HIER!

„Mit eurem Strom wird's besonders lecker!“
Sarmad Ghori, Gründau

Kreiswerke Main-Kinzig GmbH
Barbarossastr. 26 | 63571 Geinhausen
www.einervonhier-kreiswerke.de



FISCHER
E-BIKE BERATERTAG

E-Bike Beratertag
26.05.2018, ab 10.00 Uhr
vor unserem Haupteingang

Das Team der Firma Fischer berät Sie fachkundig zum Thema E-Bike. Mit Parcours zum Probefahren!



We Cocktails
Barkeeper für jeden Anlass

Cocktail-Seminar „Klassiker“
02.06.2018 - über MC Donalds
13.00-15.00 Uhr

Die Profis von „We love Cocktails“ bringen euch kurzweilig die besten Tipps und Tricks zum Thema Cocktailmixen bei.

Teilnahmekarten 19,-€ / Globus Kundeninformation

Je Aussteller
1 Würstchen &
1 Getränk gratis*



US-Car & Oldtimer-Treffen
09.06.2018, ab 10.00 Uhr
auf unserem überdachtem Parkdeck

Sie haben einen Oldtimer, Youngtimer oder ein US-Car? Dann stellen sie doch ihr „Schätzchen“ am 09.06.2018 kostenfrei bei uns aus.

Unsere Ausstellerfirmen & Händler freuen sich auf Sie!



Globus Aktionen

Interessante Seminare und
Veranstaltungen
für Sie zusammengestellt.

Weitere Informationen und
Teilnahmecoupons erhalten Sie
an der Globus Kundeninformation.

Globus Handelshof St. Wendel
GmbH & Co. KG
Betriebsstätte Wächtersbach
Main-Kinzig-Straße, 63607 Wächtersbach
Montag-Samstag: 8.00-21.00 Uhr



www.globus.de